

14.08.2022, ab 17.00 Uhr

Gehen. MIDISSAGE mit einem Konzert von Hirsch Fisch

Das sind Norbert Trummer: Stimme, Ukulele Klaus Tschabitzer aka Johnny Schwimmer: Stimme, Banjo, Dobro, Gitarre und Perkussion Die zwei Tagediebe Norbert Trummer und Johnny Schwimmer (auch als der schwimmer bekannt) sind Hirsch Fisch. Benannt hat sich das Duo nach einer Figur aus dem Roman "Hotel Savoy" von Joseph Roth. Im Kielwasser der wahren Erfinder von Punk "Original Herberstein Trio" entwickeln sie ihre minimalistischen Lieder, die absurde Alltagsgeschichten genauso abhandeln wie die ganz großen Gefühle. Dabei klingen sie wie die Andrew Sisters nach einem Gläschen Inländer Rum. Der Rhythmus rumpelt daher wie eine alte Eudora Waschmaschine im Schonwaschgang, die Ukulele und das Banjo swingen dazu und die beiden Herren geben sich gepflegtem Harmoniegesang hin. Wessen Herz das nicht rührt, dem ist nicht zu helfen.



„Aber dann hebt diese lebenserfahrene Stimme zu reduzierter akustischer Begleitung an: "I geh obi an die Donau, bind ma an Stan umman Hols." Drei Minuten später ist der suizidale Protagonist tot, doch selten zuvor wurde im heimischen Pop so leicht und zart von den letzten Dingen gesungen wie hier in "Des eiskoite Wossa". Wobei: "Pop", das stimmt so nicht. Hirsch Fisch deuten US amerikanische Hinterwäldlermusik schnitzelländisch und zwinkern zwischendurch kurz dem deutschen Schlager zu. Ob existenzialistische Oden oder kindliche Blödelei: Norbert Trummer und Klaus Tschabitzer legen stets dieselbe Ernsthaftigkeit an den Tag.“

<https://www.falter.at/zeitung/20171129/der-beste-dialektpop-der-welt-der-woche/b1f0025b31>

www.bandcamp.com, www.earlymorningmelody.com